

Volkshblatt

Belegblätter für die 6 gespaltenen
Beitragel oder deren Raum
18 Bl. für Wohnungs-,
Gewerks- und Beramlungs-
angelegen 10 Bl.

Inserate für die tägliche
Nummer müßen spätestens bis
vormittags 1/10 Uhr in der
Expedition abgegeben sein.

Sozialdemokratisches Organ für Halle a. S. und Umgegend.

Redaktion und Expedition: Gr. Ulrichstraße 17, Eingang Böbergasse.
Telegraphen-Adresse: Volksblatt Hallea. S.

Motto: Für Wahrheit und Recht.

Nr. 285.

Halle a. S., Sonnabend den 5. Dezember 1891.

2. Jahrg.

Die Preisfechter der modernen Arbeiterklasse.

So nannte vor 25 Jahren Karl Marx in seinem „Kapital“ die englischen Arbeiter. Dieser Ausdruck des größten Nationalökonomen unserer Zeit zeigt, von welchem hohen Interesse die Arbeiter der ganzen Welt sind. Das uns vorliegende Protokoll über den letzten Trades Unions-Kongress in Newcastle giebt nun recht interessante Aufschlüsse über die Entwicklung der englischen Gewerkschaftsbewegung seit dem Jahre 1868. In einigen gedrängten Schlussbemerkungen wird unter dem Titel „Geschichte der Kongresse — ein Bericht über vollbrachte Arbeit“ die genaue Zahl der auf jedem Kongress anwesenden Delegierten und die Zahl der von denselben vertretenen organisierten Arbeiter angegeben, desgleichen finden wir in Kürze in dem Bericht diejenige Punkte verzeichnet, mit welchen sich die einzelnen Kongresse beschäftigten. Zweifellos bieten die Kongresse der englischen Trades Union ein ziemlich treues Bild von der Stärke der Gewerkschaftsorganisation und lassen wir deshalb zunächst eine tabellarische Zusammenstellung über dieselben folgen.

Datum	Ort des Kongresses	Zahl der Delegierten	Zahl der vertretenen organisierten Arbeiter
1868	Manchester	34	118 367
23. 8. 1869	Birmingham	40	250 000
6. 3. 1871	London	48	287 430
8. 1. 1872	Nottingham	77	265 710
13. 1. 1873	Leeds	132	730 074
12. 1. 1874	Sheffield	169	1 191 922
18. 1. 1875	Liverpool	151	818 032
11. 10. 1875	Glasgow	139	539 823
18. 9. 1876	Newcastle	140	113 556 488
17. 9. 1877	Leicester	141	112 691 089
9. 9. 1878	Bristol	136	114 623 957
1879	Edinburgh	115	92 541 892
16. 9. 1880	Dublin	120	105 494 222
12. 9. 1881	London	157	122 463 899
2. 9. 1882	Manchester	153	126 509 337
18. 9. 1883	Nottingham	163	163 471 651
8. 9. 1884	Birmingham	142	129 598 033
7. 9. 1885	Southport	141	136 580 976
6. 9. 1886	Sull	143	121 633 088
5. 9. 1887	Swansea	156	131 624 034
3. 9. 1888	Bradford	156	131 674 634
2. 9. 1889	Dundee	211	171 885 055
1. 9. 1890	Liverpool	457	311 1 470 191
7. 9. 1891	Newcastle	552	231 1 392 855

Um das Bild zu vervollständigen, lassen wir einen Teil der auf dem letzten Kongress vertretenen Gewerkschaften folgen. Nach dem im Kongressprotokoll gegebenen tabellarischen Aufstellung über die Mitgliederzahl der einzelnen Gewerkschaften, Namen und Adressen der Delegierten, waren vertreten:

Organisierte Landarbeiter	15 000
Bäcker	9 600
Dampfkeßel-, Eisen- und Schiffbauer	35 900
Buchbinder	4 792
Schuhmacher	5 000
Maurer	12 740
Vereinigte Zimmerer und Tischler	39 197
Kupferarbeiter	10 000
Zigarrenmacher (männlich)	1 294
(weiblich)	800
Doch-, Wert- und Flußarbeiter	54 000
Vereinigte Maschinenbauer	69 837
Hutmacher	4 000
Gas- und allgemeine Arbeiter	27 750
Schiffsticker	15 000
Eisen- und Stahlarbeiter	8 500
Formen (Schottland)	6 800
Eisen- und Zinnplattenarbeiter	1 400
Strumpfwirter	5 424
Wäscherinnen	1 100
Lebensversicherungsagenten	1 100
Buchdrucker	18 186
Mechaniker	3 579
Wäschler und Fabrikarbeiter	5 009
Müller	3 383
Bergarbeiter	217 600
Plattler	6 169
Hierarbeiter	5 467
Eisenbahnarbeiter	61 000
Sattler	682
Matrosen und Feuerleute	80 400
Schlarbeiter	6 186
Schneidmesser (Sheffield)	200
Schiffsbauarbeiter	11 350
Pantoffelmacher (Newcastle)	100
Spinner	24 047
Steinmeker	12 538
Schneider	26 827
Weber	55 006
Frauenverein	450
Wollsortierer	500
Feilenhauer	1 900
Fischer	6 250

Die vorstehende Liste ist keine vollständige, eine Reihe kleinerer Gewerkschaften, deren Eigennamen für einen Nichtengländer schwer zu überlegen sind, fehlen — eins scheint uns jedoch bemerkenswert, es giebt nach der uns vorliegenden Liste auch in England noch eine sehr große Anzahl von kleineren Gewerkschaften, welche, da es sich meistens um verhandelte Gewerkschaften handelt, sehr leicht zu einer Union verschmolzen werden könnten, ja selbst einige der größeren Gewerkschaften sind noch nicht zentralisiert. Unter den Vergleuten finden wir 4 Organisationen verzeichnet — die Affoziation der Vergleute, die Packer und die Packer, die Union der Verg-

leute von Ayrshire mit 1000 Mitgliedern, die Föderation der Vergleute von Großbritannien mit 150 000 Mitgliedern, die Nationale Union der Vergleute mit 60 000 Mitgliedern. Metallarbeiterorganisationen sind sehr viele vorhanden, die Dookarbeiter sind nicht in einer Union zentralisiert, bei den Eisenbahnarbeitern finden wir die Organisationen u. s. w. Zweifellos werden uns die nächsten Jahre in der Gewerkschaftsbewegung in Großbritannien noch eine weit größere Konzentration der Kräfte bringen, als wie dieselbe schon jetzt durch die einzelnen großen Unions vorhanden ist. Die von uns gegebenen Zahlen über die auf dem Kongress vertretenen Arbeiter beweisen, daß in den letzten Jahren die Organisation der Arbeiter durch Heranziehung der sogenannten „unskilled labourers“, der „ungelehrten Arbeiter“, riesensfortschritte gemacht hat. Die Bedeutung dieser Thatsache wird auch von den alten Trades Unions voll und ganz anerkannt. — Thomas Burt, der Präsident des letzten Kongresses, sprach unter dem lauten Beifall sämtlicher Delegierten seine Freude darüber und gleichzeitig seine volle Anerkennung demjenigen Arbeiterführer aus, welche es durch ihre Intelligenz und Thätigkeit vermocht hatten, jene großen Massen mit zur Organisation heranzuziehen.

Für die Bedeutung des Trades Unions-Kongresses — dieses achtungsgeliebten Parlamentes der Arbeit — mögen hier ebenfalls die Worte des Präsidenten aus seiner Antrittsrede Platz finden. Derselbe erklärte:

„Ich nehme an, daß hier annähernd 2 Millionen Arbeiter vertreten sind. Selbst angenommen, diese Zahl sei etwas zu hoch gegriffen, so bleibt dieselbe immer noch eine enorme. Unsere Zahl kann überhaupt nicht gemessen werden durch leere Zahlen wie 1/10 oder 2 Millionen. — Wenn wir, die organisierten Arbeiter, einen Sieg gewinnen, so bedeutet das einen Sieg der gesamten Arbeiterschaft, der unorganisierten sowohl wie der organisierten.

Fremde — wenn wir ernstlich, einmütig entschlossen wären, zu handeln, so ist es schwer — ja, fast unmöglich — die Grenze festzusetzen dafür, was wir zu vollbringen im stande wären.“

Wir sind in allen Fragen heute noch nicht einig und müssen dementsprechend mit den gegebenen Thatsachen rechnen. Es handelt sich bei uns jedoch nur um Meinungsverschiedenheiten. Ein Teil unserer Gegner bildet heute mit einem gewissen Wohlgefallen, ja mit unverbohlener Freude auf unsere Debatten — sie werden sich täuschen! Sollten jene Leute sich auf unsere Uneinigkeit verlassen, und — uns angreifen — sie würden bald ausfinden, daß Blut nicht hier, als Wasser! — Unsere Gegner überreifen unsere Meinungsverschiedenheiten — wir haben keine Urteile, dieselben zu unterstützen. — Das Beste wird sein, sie gründlich zu ventilieren. Es sind weniger Fragen bezüglich der Grundzüge und unserer Aufgaben, als solche der Taktik, der Mittel zur Erringung des Gewollten — sie sind deshalb nicht weniger wichtig und kann es nicht erwünscht sein, durch eingehendste Diskussion wüßige Klarheit über dieselben zu schaffen.“

5) Die Erbschaft.
Novelle von Heinrich Bücholtz.

Dies oder Ähnliches dachte ich, als mich ein anderer anrief: „Geh, Weißhandschuh-Herren! Hierher! Hast ein wenig! Man macht Euch Plak!“ Ich wandte ihm den Rücken und ging, beleidigt durch die unverstämte Zutraulichkeit, nach einer andern Gegend.

„Hier! Hier!“ schrie nun wieder einer. „Schilwacht dort, steht doch den Stuger in unsere Reihe her!“

Ich war empört und wandte mich gleich links nach einer andern Seite.

„Golla!“ brüllte mir abermals einer zu. „Der müßige Baron oder Graf da muß hier nicht faulenzeln!“

Ich nahm den Mantel rechts ab.

„Du da im Winkel!“ rief wiederum eine wahre Sachträgerkaste. „Hier spaziert man nicht. Willst Du nicht helfen, so bekommst Du einen Wassereimer voll zu trinken!“

Ausgebracht, mit tiefverletem Ohrgesühl, beschloß ich, diese abscheuliche Gesellschaft, dieses Pöbel und Gefindel, zu verlassen und ins Kasino zu gehen.

„Hier gehts nicht durch!“ rief eine Schilwacht und ver-sperrte den Weg mit dem Gewehr.

„Ihr seht mir doch wohl an, guter Freund, daß sich Eure D. dre nicht auf mich beziehen kann! Ich gehe ins Kasino!“

„Tausend Donnerwetter! Ins Kasino? Sieht der Herr nicht, daß es hier an Händen zur Arbeit fest? Fort, in die Eimer-Reihe! Marisch!“

„Bester Freund, Eure etwas grobe Manier könnte Euch Abbel bekommen und bald gereuen! Ich schone Euch und will nicht nach Euren Namen fragen. Aber auf der Stelle Plak gemacht!“

„Ich bin, damit es der Herr weiß, Ludwig Marchand,

Schäpe im Leibregiment, Kapitän Ledru, und fürchte mich durchaus nicht. Fort, Schult, in die Reihe, wie die anderen dort! Oder meint Ihr, die braven Leute arbeiten zu ihrem Vergnügen da im Wasser? Ihr ins Kasino, Ihr! Nicht wahr, tanzen, während die Frauen hier in Rasse, Kälte, Strappagen vergehen und so?“

Da stürzte ein hochaufloderndes Dach mit Siebeln und Ziegeln rasselnd und prasselnd zusammen. Dann trat auf einen Augenblick eine tiefe Stille ein, denn die ungeheuerer Menschenmenge stellte, den Blick auf das Schaupiel gerichtet, das Arbeiten ein. Man hörte deutlich das Knistern und Klacken der Flammen und dazwischen das dumpe Klumpeln einer frisch ansetzenden Sprige. Ein Mann zu Pferde rief: „Mutig, mutig, Leute! Wir werden das Feuer bald Meister sein, doch nicht wir's noch nicht!“ Mehrere Personen umringten ihn logisch. Ich hörte ihn sagen: „Das neue Stabdiobiert ist schon angegriffen die Heumagazine brennen. Es fehlt uns an Arbeitern. Drei Mann sind umgekommen!“

Darauf sprengte er im Galopp davon.

„Ans Wert! Ans Wert!“ schrie nun alles. Im Gewühl ward ich mit forgerissen und befand mich endlich, wie weiß ich selbst nicht, in eine Menschenreihe eingeschleudert, wo die Eimer von Hand zu Hand gingen. Anfangs hatte ich nicht einmal Zeit, meine Umgebung zu betrachten. Es ging mit dem Einerrischen so schnell, und aus Mangel an Übung und Gewandtheit bei solchem Geschäft, benahm ich mich so ungeschickt, daß immer ein guter Teil vom Wasser, und wahrlich keineswegs zum Vorteil meines Auges, über mich hinströmte. Gelegen kam mir das garnicht, denn mein Vorloß, ins Kasino zu gehen, war noch nicht aufgegeben. Wenn hätte ich die Glacehandschuhe ausgezogen, aber sie waren schon so festgefleht, daß ich den Versuch aufgeben mußte. Auch blieb mir keine Zeit dazu vergnügt. Mein Stand war in der Nähe des Uferdamms, wo die Menschenkette auf den

feinern Treppentritten bis zum Fuß reichte. Da unten füllten, dem dem Schimmer von Beschadeten, Männer in bloßen dünnen Saubmänteln, bei scharfer Kälte bis ans Knie im Wasser stehend, die Eimer und hoben deren Last denn an, die in der Höhe warteten. Um mich her in den Reihen befanden sich weiblische Gestalten jeden Alters, aber nicht jedes Standes, gemengt mit Handwerksleuten, Tagelöhnern und einzelnen Herren besseren Ansehens. Obwohl ziemlich entfernt von der Feuerbrunnst, blies uns doch von Zeit zu Zeit der Wind einen wahren Feuerregen zu und hauchte uns mit einer Stuhlgas ins Gesicht, daß es zum Ersticken war.

Ich dachte garnicht mehr ans Raftnehmen. Erst vor wenigen Augenblicken im höchsten Grade gedregert und misshandelt und beinahe mit Gewalt mitten in diese Scene und in die ungewohnte Rolle hineingeworfen, hatten bald meine Gedanken einen vollkommen veränderten Gang erhalten. Trotz Frost und Rasse, Rauch und Stößen von links und rechts war ich in die allgemeine Regsamkeit und in das Gefühl von Rettungskraft, Besorgnis, Mannhaftigkeit und Menschlichkeit hineingezogen, welches hier, in der schauerlichsten Umgebung, allein Platz finden konnte. Das Bewußtsein, zu nügen, eine gewisse Verbrüderung und Gleichheit aller in gemeinsamer Thätigkeit zu gemeinamem Zweck, stillte, möchte ich sagen, hier das gesellschaftliche Unerhältnis auf dem Grunde des gegenfeitigen Bedürfnisses her und ward von einer herrlichen Mutterliebe begleitet, die sich in allerlei Nebenarten und Einfällen, ohne Mord, und in Handlungen voll edler Hingebung äußerte: „Lobt mir Euren Plak, Frauen, und tretet zu den leeren Eimern!“ ... „Bin's wohl gewohnt, bin Wäscherin; die Arme im Wasser, das ist mein Gewerbe!“ ... „Ach, die weisen Handhände! Nicht wahr, junger Herr, Sie zogen sie nicht für diesen Fall hier an? Wollen Sie Ihren Stand mit mir tauschen?“ ... „Dant, braver Mann, ich fange eben erst an!“ ... „Munter, Ihr Leute, das



Fachverein der Maurer.

Sonntag den 6. Dezember nachm. 4 Uhr in der Moritzburg, Datz 48
General-Versammlung.
Tagesordnung: 1. Nachmaliges Besprechen des Weihnachtsberichts. 2. Zahlen der Beiträge und Einschreiben neuer Mitglieder. 3. Verschiedenes.
Um das Erscheinen sämtlicher Mitglieder bittet
Der Vorstand.

Ortskasse des Steinergewerks.
Sonntag den 6. Dezember nachmittags 3 1/2 Uhr
General-Versammlung.
Tagesordnung: 1. Vorstandswahl. 2. Kasseneröffnung.

Öffentliche Steinischer-Versammlung
Sonntag den 6. Dezember nachm. 5 Uhr in Niemanns Restaurant, Kurze Gasse.
Tagesordnung: 1. Der Streit der Buchdrucker am hiesigen Orte. (Referent wird in der Versammlung bekannt gemacht.) 2. Votfrage. 3. Verschiedenes.
Der Einberufer.

Öffentliche Versammlung der Fabrik- und anderer Arbeiter.
Sonabend den 5. Dezember abends 8 1/2 Uhr im Schloss Sabelsberg, Friedrichstraße 22 (Wald).
Tagesordnung: 1. Die Arbeiterbewegung. Ref. Genoffi-Blase. 2. Verschiedenes. Das Erscheinen aller Arbeiter ist dringend notwendig.
Die Mitglieder-Versammlung fällt aus.
Der Vorstand.

Verein der Kesselschmiede, Blechschmiede und deren Hilfsarbeiter
Sonabend den 5. Dezember abends 8 Uhr im hinteren Saalzimmer des Restaurant zur Moritzburg
Versammlung.
Tagesordnung: 1. Wahl dreier Revisoren. 2. Die neue Gewerbeordnung. 3. Verschiedenes. — Um zahlreiches Erscheinen erucht
Der Vorstand.

Deutscher Tischler-Verband, Zahlstelle Halle a. S.
Sonabend den 5. Dezember abends 8 1/2 Uhr
Mitglieder-Versammlung
im Reichamt, großer Berlin 18.
Tagesordnung: 1. Vortrag über den Wert der natürlichen Erhebungen. 2. Verschiedenes. 3. Angelegenheiten.
Der Vorstand.

Allgem. Kranken- u. Sterbekasse der Metallarbeiter
Nr. 29 und 89.
Laut Beschluß der Mitglieder-Versammlung am 3. Dezember ist das Kassenschatz nach Beesenerstraße (Wolfschlucht), Inhaber Gustav Müller, verlegt worden und finden die Kassensammlungen jeden Sonntag von 10—12 Uhr vorm. statt.
Die Cassenverwaltung der Billaie Gasse a. S.
J. A. Julius Schmidt, Bevollmächtigter.

Achtung!
Zur Bequemlichkeit der Mitglieder der **Sektion der Schlosser, Dreher etc.** liegt die „Metallarbeiterzeitung“ in folgenden Geschäften gegen Vorlegung des Mitgliedsbuchs zur Abholung aus:
Köhler, Zigarrenhandl. g. Steinweg. Deutschemann, Viktualienh. Glaucha.
Pier, do. Gde. Werieburgerstr. Mittag, Viktualienh. Giebichenstein.
Sanow, do. Nikolaist. Müller, Restaurant, Beesenerstr. 27.
Ebeling, do. alte Promenade. Mack, Restaurant, Friedrichstraße.
Hoffmann, do. Moritzwinger. Ter Bevollmächtigter.


Officiere mein Lager aller Sorten Bretter, Latten, Brettstücken, Dachpappen, Brennholz, in Brettsäcken und Kleingehack, Prektofs, Plättkohlen, die besten Briquets, geg. M. W. a. Str. 68 Pf. Kartoffeln 5 Eiter 35 Pf.
Otto Just, Giebichenstein, Adolfstrasse 7.

Die Kind- und Schweineschlächterei v. Franz Kaiser
Werieburgerstraße 42, (Wolfs-Logier- u. Speisehaus)
empfiehlt sämtliche Sorten **fleisch- und Wurstwaren.**
Jeden Morgen und Abend warme Bräusteller Knoblauchsuppe.
Franz Kaiser, Fleischermeister.
Officiere meine
beste 5 Pf.-Zigarre
No. 119 Kosmos (Bündener Fabrikat)
sich im Brand und Geschmack.
C. Nebelsieck, Werieburgerstr. 13d.

Sussas Operetten-Theater.
(Hotel goldener Hirsch.)
Vorläufige Anzeige.
Einem hochgeehrten Publikum die ergebene Anzeige, dass ich die Direktion des obigen Theaters übernommen und findet die Eröffnungsvorstellung den **25. Dezember (1. Weihnachtstag)** statt — Das Personal besteht aus den renommiertesten Künstlern und wird das Repertoire fast ausschließlich aus **Operetten** bestehen. — Das **Orchester** aus **20 engagierten guten Musikern** steht unter Leitung des Hrn. Kapellmeister **Lion.**
Es gelangen die **neuesten und beliebtesten Operetten** zur Aufführung!
Es wird mein Bestreben sein, durch Ausführung nur **gut studierter Operetten**, bei **brillanter Ausstattung**, mir das Wohlwollen eines geehrten Publikums zu erwerben.
Alles Nähere die späteren Annoncen und Tageszetteln.
Hochachtungsvoll **Albert Sussa.**

Walhalla-Theater.
Direktion: Richard Hubert.
Durchweg neuer Spielplan!
Die **Wizards-Truppe**, Barterro-Alto-baten in Vokalliste. — **Mr. Leo**, Baubereiter, mit seinen anatomischen Figuren. — **Die Geschwister Berg** und **Wies**, die feinen Bravour-Quintillisten auf dem Dreifüßel. — **Dr. Wilhelm Garvey**, Fuß-Quintillist. — **Die beiden Jacks**, Clowns. — **Fräulein Rosa Müller-Helke**, Lieder- und Singspielängerin. — **Herr Heinrich Kainberg**, Gesangs-Sumocher.
Anfang 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

Concordia-Theater.
Geißstraße 45.
Neuer Spielplan!
Gebr. Schwarz, Gesangsduettisten. — **Brüder Webb und Alice**, Musik-Clowns. — **Fräulein Clara Antoni**, Kostümbühnerin. — **Herr Licht-Haumbert**, Schlangenführer. — **Dr. Knebel** und **Witt Edme**, römische Kinge. — **Witt Glaser** u. **Clara**, farbiges Pantomimduett. — **Sisters Veres** sind, Grottesk-duettistinnen.
Saal 40 Pf. an den bekannten Vorverkaufsstellen.


Ein Schwein muß heute herren, Erziehen hat es nicht, Von diesem kann man erben, Was man davon verpricht. Das Fleisch kommt um Frühmorgens schon heraus, Keine und Geschwürke, keine Um 12 Uhr giebt's zum Schmaus. Bratwurst giebt es am Abend, Auch guten Essig dazu, Wohlkämend, schön und labend, Es laßt ein dazu

Ed. Hofmeister,
2 Moritzwinger 2.
Rest. zur Wolfschlucht,
Beesenerstrasse 27.
Heute Sonnabend
Schlachtfest.
früh 9 Uhr Beilweisch, abends bis. Wurst und Suppe mit Bratwurstauslegen.
C. Müller.

Waldem. Thurm,
Oberplanica 11.
Von heute ab Ausicht des **Seraer Aktienbieres** Tinz.
Streichers Restaurant,
Harz 22.
Heute Sonnabend **Kartoffelpuffer.**
H. Bitterfelder Bier.


Heute Sonnabend
Schlachtfest.
J. Katschki, Bismarckstraße 3.
Restaur. z. Wasserturm.
Empfehle von heute ab das beste **Tinzer Bier.**
Velt.

„Hal'oria“, Brüderstr. 4.
Größere Vereinszimmer frei 60—80 resp. 20—25 Personen fassend.
Anfang:
H. Dortmunden Aktien-Bier.
Rest. z. Löwenkeller, Moritz- u. Sonnabend Schlachtfest, früh 8 Uhr Beilweisch, abends bis. Wurst u. Suppe. bis. Bier. H. Reiliger C. Landmann.
Kanarienvogelchen
laut G. Stemmer, Moritzstr. 6.

Stadt-Theater in Halle a. S.
Anfang 7 1/2 Uhr. Sonnabend den 5. Dezember. Ende um 10 Uhr.
82. Vorstellung. — 89. Abonnements-Vorstellung. — Farbe: blau.
Zu Mozarts 100jährigem Todestage:
Prolog, gesprochen von Elisabeth Grete.
Hierauf:
Figaros Hochzeit.
Oper in 4 Akten von Wolfgang Amad. Mozart. Richtung von Lorenzo da Ponte, deutsch von Auguste Sulpiz.
Erste Aufführung: Wien 1. Mai 1786.
Personen:

Graf Almaviva	Joachim Krömer.
Die Gräfin, seine Gemahlin	Emmy Reinhardt.
Figaro, Kammerdiener des Grafen	Hans Keller.
Eufonanie, seine Braut	Elisbe Freisch.
Sperubin, Bedienter des Grafen	Luise Dittschardt.
Marcelline, Ausgeberin im gräflichen Schlosse	Bartha Roth.
Bartolo, Arzt aus Sevilla	Franz Krieg.
Basilio, Musikmeister der Gräfin	Karl Brinmann.
Don Gusmann, Richter	Ignaz Zimmermann.
Antonia, } Gärtner im Schlosse des Grafen und Onkel	Edmund Dögg.
Barbchen, seine Tochter	Fanny König.
Colle, Zangenerinnen, Bauern, Bäuerinnen, Bediente, Jäger	

Ort der Handlung: Des Grafen Schloß und Gart u. Agos Fresco in der Nähe von Sevilla. — Zeit: Mitte des 17. Jahrhunderts.
Nach dem 2. Akte Pause.

Sonntag den 6. Dezember
Nachmittags 3 1/2 Uhr:
12. Fremden-Vorstellung bei halben Preisen.
Zur **Kaisfeier des 100. jähr. Todestages von W. A. Mozart.**
Prolog, gesprochen von Elisabeth Grete.
Die Zauberflöte.
Große Oper in 3 Akten von Wolfgang Amad. Mozart.
Abends 7 1/2 Uhr:
83. Vorstellung. — 24. Vorstellung außer Abonnement.
Zweites und letztes Gastspiel des hl. württ. Hofkapellmeisters Aug. Junkermann.
Hanne Rüte u. **de lütte Nudel.**
Vollstüdt (Schauspiel) mit Musik und Gesang in 4 Akten und 7 Bildern, frei nach Fr. Reuter. Musik von Hofkapellmeister W. Seyfried.

Dr. med. Alfred Boettcher
prakt. Arzt
Königstrasse 13 part.


Sonnabend
Schlachtfest.
Otto Ulrich, gr. Wallstr. 35/36.
Morgen Sonnabend
Schlachtfest.
Ich halte stets auf reise handlich Wurst, 2 Pfund 80 S. Paul kurze, Datz 11.
H. Budes Restaurant,
Morseburgerstrasse.
Heute Sonnabend **Schlachtfest.**
D. D.

Barbieren 5 Pf.
Haarschneiden, Erwachsene 15 Pf. Kinder 10 Pf.
6 Moritzstr. 6.
Dut-Bazar bis zu 3.50
2.50
Belohnung und abgehoht
Belohnung für billigen Preise
gr. Klausstraße 33.

Grothes Restaurant,
Wagdeburgerstraße 30 a.
Jeden Sonnabend und Sonntag
Abend-Unterhaltung.
H. Pflanzner Bier.

Krafftiges Roggenbrot
sonne sämtliche anderen Backwaren empfi. die Bäckerei von E. Lehmann, Annerstr. 1, an der Beesenerstr.

Restaurant Goldene Spize.
Nähe Freunde und Bekannte darauf aufmerksam, daß ich von heute ab das beliebte Tinzer Bier führe.
Dietrichs Restaurant, Süd r. Ecke. H. Bitterfelder Bier. — Gute Speisen. Edliches Vereinszimmer. — Frz. Villard.
H. Pastoren-Tabak
officiert a. Pfl. 80 Pf. anerkannt gut im Geschmack

Ankauf
neuer Zuschläge, Lumpen, Knochen, alt. Eisen, Zinn, Blei, Metallbruch etc. Bezahlung und abgeholt.
H. Bode, Mühlberg 1.
Mögen Raumgenau sind versch. gebrauchte Möbel billig z. verk. Anbühler 16, 2 Tr.

C. Nebelsieck, Werieburgerstr. 13 d.
Restaurations-Verkauf.
Beabsichtige meine Restauration mit Arbeiterfreundlichkeit sofort zu verkaufen. Bei Offerten in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.
Zwei Schlafstellen Wedelstraße 14, 3 Tr. r.

Familien-Wohnungen.
1Stube, 1Kammer, 1Küche, Keller, Stallung und Bodenkammer. Mit freier Benutzung des Waschhauses, Trockenbodens, Badehauses und 72 qm Gartenland, im Preise von 92 bis 100 Mark sind in „**Loess Hof**“ an der Merseburgerstr., per sofort oder später zu vermieten. Näheres durch **Inspektor Mauss, Schmiedestrasse 2.**
Fortzugs halber ist 1. Jan. eine Wohnung für 60 Zfr. a. verm. Schwermue 5, Hof 1.
Nordhorn, Schillerstraße 22 e.
3 Wohnungen zu vermieten.
Otto Galfert
Krafftiger Mittagstisch pro Woche 3 Mk
Bühnenstraße 17, Keller.
Unabhängige Schlafstellen offen
Datz 48b, 1. Kreppe.

Läuferstoffe in großer Auswahl empfehle ich zu bedeutend ermäßigten Preisen.
Mechanische Weberei J. Bräude und Bazar für Gelegenheitskäufe, jetzt gr. Ulrichstraße 8.

Deutscher Reichstag.

132. Sitzung vom 2. Dezember, 1. Uhr.

Auf der Tages-Ordnung stehen Initiativ-Anträge, zunächst Antrag Hirsch-Ebertz (Frei), betreffend eingetragene Berufsvereine.

Hg. Hirsch: Schon 1869 im Norddeutschen Reichstag, sowie später noch zu wiederholten Malen habe ich die Angelegenheit der Berufsvereine... (Text continues with detailed report on the history and current state of professional associations in Germany, mentioning various professions like lawyers, doctors, and teachers.)

über nachfolgend. Eine Vereinigung deutscher Rigarbeiter... (Text continues with a report on the situation of cigar workers and their demands for better conditions and recognition.)

Hg. Hartmann (son): widerspricht hauptsächlich den Ausführungen des Vorredners... (Text continues with a response to the cigar workers' report, discussing the role of the state and the need for reform.)

Hg. H. (Zentr.) glaubt ebenfalls an diese Schwierigkeiten... (Text continues with further discussion on the challenges of social reform and the role of the state.)

Hg. H. (natl.) ist mit einem Teil seiner Partei... (Text continues with a discussion on the political stance of the national party regarding social reform.)

Hg. H. (son): Wie geht bei allen Vorfällen... (Text continues with a discussion on the implementation of social reforms and the role of the state.)

Hg. Schneider (frei): empfiehlt noch als Mitantworbener... (Text continues with a proposal for a commission to study the needs of workers.)

Aus dem Gerichtssaal.

Salle, 3. Dezember. (3. Straftammer.) Gegen das Erkenntnis des Schöffengerichts zu Mansfeld... (Text reports on a court case involving a woman named Frau Probst and her husband, discussing legal proceedings and the court's decision.)

Rath und Fern.

Luernfurt. Am Sonntag fand im „Kronprinz“ eine Volksversammlung... (Text reports on a public meeting in Luernfurt, discussing local issues and the role of the community.)

Löwen-Jüdel.

Eine algerische Garnisonsgeschichte von Pompon. (Schluß.)... (Text continues a story or report about a military unit in Algeria, mentioning their activities and the local population.)

das Schicksal des Bösen steht dort oben geschrieben. Laß ihm Zeit, daß es sich erfülle.

Und am selben Abend verschlang er mir abermals einen Hammer, während ringsum die tiefste Ruhe herrschte.

Erdlich lag aber doch ein Tag, wo er gewungen war, aus Wert zu gehen. Der Löwe war in eine der Vorstädte von Bahia eingeschoben und hatte eine alte Rablengeßmutter entführt, die er in die Wüste geschleppt hatte.

Sidi folgte den Spuren des Selben im Sande, machte irgendwo eine tiefe Grube und bedeckte diese mit Laubwerk, das ein wahrhaft unüberwindliches Hindernis bildete. Hierauf schenkte er den Löwen aus, und ließ sich von ihm verfolgen, warf sich in die Grube, verschloß die Deckung mit Baumzweigen; und als sein Feind erschien und brüllend am Rande der Grube Aufstellung nahm, schoß er ihm aus nächster Nähe eine Kugel in den Kopf, die ihn auf der Stelle tot hinstreckte.

Im Triumph kam er nach Bahia zurück, mit seiner Siegesbeute beladen. Und am selben Abend war ich in der angenehmen Lage, auf der Karte des Menus, welches der Fürstin in der Offiziersmesse serviert wurde, als Glangnummer anbringen zu lassen: Löwen-Essen mit Madeira-Sauce.

Meine Frau — wir hatten uns in der Bräutigamszeit verlobt — war ganz entzückt, fand den Löwen vortrefflich, das Fleisch fein, zart und wohlgeschmeckt und that dem Gerichte, von dem sie sich mehrere Male geben ließ, alle Ehre an. Und während sie noch vollamt mit dem Essen beschäftigt war, fiel ihr plötzlich ein, daß es schon wäre, aus Sidi Ibrahim's eigenem Munde die Erzählung seiner Jagdabenteuer zu vernehmen.

Ich ließ den Triumphtor holen. Dieser erschien in einfacher Fräulein, mit vollem Unterkleid, über welches der Burnus gezogen war. Ich rebete ihm an: Auf, Kamerad! Erzähle der gnädigen Frau Deine Heldenthaten; sie stammt aus einem Lande, in dem man die Tapfern liebt.

Sidi ließ sich auf eine Strohmatte nieder, die in der Nähe uneres Tisches lag, und begann eine lange Erzählung, die ich in kurzen Zwischenräumen überhörte.

So sprach er mit orientalischem Pathos, ich war von Bahia am Morgen aufgebrochen, geleitet von den Segenssprüchen aller Einwohner; im Namen Mohameds beschworen sie mich, die Großmutter des Rabulen zurückzubringen; eilig durchließ ich ein kahles Land, stärkte alle einen glühenden Boden, und endlich kam ich zur römischen Brücke, die über den Abg und führt. Vor meinen Augen breitete sich die ganze Wüste aus, mit ihren blauen Düsen, mit ihren Palmen, deren purpurne Wipfel im Hauch des Windes schwallen; in der Ferne streute eine goldene Sonne Feuerflocken über einen grenzenlosen Horizont aus.

„Bur Sache, komm' zur Sache, Sidi, und sprich uns vom Löwen!“

„Lassen Sie ihn erzählen,“ warf die Prinzessin zwischen zwei Bissen ein, „er drückt sich ja gut aus.“

„Von der Brücke aus,“ fuhr der Araber fort, „folgte ich leicht den Spuren im Sande bis zu einem ungeheuren Felsen. Dort war der Feind. Ich begann ihn zu beschimpfen: Vorwärts! schrie ich, wenn Du kein Feigling bist, verlasse die Großmutter des Rabulen. Du wirst sie später wiederfinden, und komm' hervor, um dich mit dem Sohn des Propheten zu messen. Ich schrie ihm das immer wieder zu, bis er sich entschloß, hervorzukommen. Ich warf mich in die Grube

— wie ich es Ihnen erzählt habe — und tötete meinen Löwen sofort durch einen Augenschuß die beiden Augen. „Aber die alte Rablenfrau?“ fragte die Fürstin. „Was war aus der Rablengeßmutter geworden?“

„Ah, beim Propheten!“ erwiderte Sidi, „ich war etwas zu spät gekommen; der Löwe hatte sie soeben zum Frühstück verzehrt.“

Kaum hatte die Fürstin diese Worte vernommen, als ihr Gesicht von einer bläulichen Blässe überzogen wurde; ihre Miene drückte den tiefsten Ekel aus.

„Ja dann,“ stammelte sie, „... ja dann ... habe auch ich ... heut' abend ... zum Diner ... die Rablengeßmutter gegessen ... Waah!“

„Und noch am selben Abend verließ die Fürstin Bahia — stumm vor Entsetzen — ohne mir auch nur ein Abschiedswort zu bewilligen.“

Also,“ schloß der Kapitän Sorrell, indem er seinen Altmuth schürfte, „da hast Du den Grund, weshalb ich meinerseits nicht zur Befestigung der Allianz mit Aufstand beitragen konnte. Ich bin Junggeselle geblieben. Und ich ertrage dieses schwere Los mit so viel Fassung als möglich.“

Vermischtes.

* **Blitzschlag in einen Luftballon.** Vorlehten Mittwochs nachmittags unternahm in Rom eine militärische Luftschifferabteilung an dem Festballon vor der Porta del Popolo ihre gewöhnlichen Übungen. Es waren bereits sieben Aufstiege ausgeführt worden. Für den achten Aufstieg nahmen der Hauptmann D'Amico und der Uneroffizier Rufina in der Gondel des Ballons Platz. Das Luftschiff stieg rasch bis zu einer Höhe von 150 Meter empor. Den ganzen Tag hindurch hatte veränderliches Wetter geherrscht. Widdlich zog ein Gewitter auf und der Blitz schlug in den Ballon. Der untere Teil des Reges wurde von dem Blitz entzündet. An dem Festseil entlang fuhr der elektrische Strahl in den Erdboden. Der Wachmann, der den Absteigapparat leitete hatte das Unglück gleich wahrgenommen und ließ den Ballon mit voller Dampfkraft zur Erde herabziehen. Kaum hatte die Gondel den Boden berührt und waren ihre beiden Anker ausgefliegen, als das Feuer den Ballon erreichte. Dieser war mit Leuchtgas gefüllt; in wenigen Sekunden hatten ihn die Flammen vollständig zerstört. Er saßte 500 Kubikmeter und hatte 7000 Franks gekostet. Die beiden Luftschiffer haben bei dem Unfall nicht den geringsten Schaden erlitten.

* **Eine merkwürdige Katzensgeschichte.** Man schreibt der „Frankf. Zig.“: In dem an Wandern reichen Amerika hat sich, wie ein wahrheitsliebender Chronist erzählt, kürzlich folgendes zutragen: Während eines schweren Gewitters schlug der Blitz in das Haus des ehrenwerten Herrn Vandych zu New-Salem im Staate Vermont. Im Wohnzimmer dieses Hauses hing an der Wand eine Sammlung von Schwertern aus der Revolutionszeit, deren eines schwer mit Silber plattiert war. Als der Blitz mit gewaltigem Krachen niedergefallen war, stürzten die erschreckten Bewohner aus den Betten, um zu sehen, ob und wo ein Unheil angerichtet worden. Im Wohnzimmer angelangt, deutet der junge Herr Vandych plötzlich, von Grauen erfüllt, auf das an der Wand stehende altertümliche Sopha, auf welchem eine silberne Kette, vernünftig zusammengewirrt, zu liegen schien; jedes ihrer

„Angenden Haare und jede Borste ihres kühnen Schmuckbastes bildete silberne durch das Dunkel. Als die Männer nach dem Schwert an der Wand darüber blühten, fanden sie, daß es all seines Silbers beraubt war; die Spitze war nun mehr ein Stück geschwärtzen Stahles und der Griff war ganz verschwunden. Die Familienkette war durch den Blitz gänzlich verfertigt worden. Ein rundes Glas in einer Fensterleiste, von der Größe eines Fingerringes, zeigte, wo das elektrische Fluidum eingetreten war. Wie man vermutet, wird der Silberüberzug die Ringe vor Verwesung schützen, so daß sie für immer unter den Familien-Kuriositäten wird aufbewahrt werden können.“

Duett und Arie.

Gesungen in Stuttgarter Bahnhof.

Rach Mozart's „Don Juan“.

Prinzipal (Don Juan).

Reich mir die Hand, mein Leben,

Komm ins Gespräch mit mir.

Kannst Du noch widerstehen?

Es ist nicht weit von hier.

Schüfter (Berline).

Rein, nein! ich darf's nicht wagen,

Mein Herz warnt mich davor;

Führt man's so ängstlich schlagen,

Hat man was Böses vor.

Prinzipal (Don Juan).

Du, den ich mir erkore,

Der Streik ging sonst verloren.

Prinzipal (Don Juan).

Will stott bewirten Dich lassen.

Schüfter (Berline).

Ich weiß mich nicht zu fassen!

Prinzipal (Don Juan).

Komm, o komm!

Sei ohne Furcht, mein Leben,

Komm ins Gespräch mit mir.

Eteig in die Droschke hier.

Schüfter (Berline).

Rein nein! ich darf's nicht wagen x.

Prinzipal (Don Juan).

O komm, o komm!

Schüfter (Berline).

Wohlan!

Beide.

So Dein zu sein auf ewig,

Wie glücklich, o wie selig.

Wie selig werd ich sein.

Streiter (Elvira).

Beförreter, hör' ihn nicht!

Betrachte, was er spricht.

Sein kapitalistischer Sinn

Denkt nur an den Gewinn.

Bedenk' der Arbeit Leiden,

Der Arbeitslosen Not;

Lieber verschimmelt Brot,

Als solche Freuden!

(Der Schüfter reißt sich heimlich ab)

Table with multiple columns of numbers and names, likely a list of donors or subscribers.

Billigste Bezugsquelle für Wiederverkäufer. 16. Gift! Gift!! Gift!!! 16. Die größte und billigste Auswahl in Leder- und Filzschuhwaren. En gros! F. Lenz En detail! 16. Gottesadergasse 16.

Billigste Bezugsquelle für Wiederverkäufer. A. Schäfer, Uhrmacher, Bachstr. 2. Regulature, 14 Tage gehend, von 12-60 M. ... Reparaturen sauber und billig.

Größtes Ausstattungs- und Juristerei. Für Schuhmacher! Die Lederhandlung an gros und en detail von Gebr. Herrmann, Rathausgasse 13. Spezialität: Kindlederne Kroschäfte und Wollwaren.

Friedr. Köhler Steinweg- und Lindenstr. - Ecke empfiehlt allen Freunden und Genossen sein Tabak-, Zigarren- und Zigarettenlager. Feinste Tafel-Margarine ... Otto Pallas, Auguststr. 59/60.

Farben jeder Art, trocken und in Öl gerieben, Lacke und Firnisse, alle Sorten Pinsel, Leim, Gyps, Zement. R. Hochheimer, Joh. Büdelsfeld, Leipzigerstr. 86. Man hustet

nicht mehr bei dem Gebrauch von ... Dr. ...

Zur Beachtung der Herren Gastwirte! Es ist beschlossen, vom Montag ab die Biste derjenigen Wirte, welche nur Bier von den Brauereien verpacken, die dem gegen uns gerichteten Ring nicht angehören, zu veröffentlichen.

Ernst Karras jun., Leipzigerstr. 4, empfiehlt Spazierstöcke, Wechselfeisen, Shag- und Arbeitspfeifen, Bernstein- u. Meerschwammspitzen, Regenschirme.

Paul Böttchers Rasier-Salon, Schillerstr. 17 am Markt hält sich den Genossen bestens empfohlen. Holzschuhe und Holzpantoffeln, Holz-, Glas- und Korbdantestein verkauft zu den billigsten Fabrikpreisen. D. Gründer, Georgstr. 3.

Hüte, nur mit Kontrollmarke, 12104 für Herren u. Knaben v. Wingen guten Zugzwecken empf. Karl Bittner, Fleißberggasse 41. Kein Laden, darum bedeut. billiger.

Tabak- u. Zigarrenhandlung, Zigaretten in größter Auswahl, Spazierstöcke, Zigarrenspitzen und Pfeifen. Bilder von verstorh. Partigeneren. Briefbogen und Kuverts. Julius Ebeling, Alte Promenade 28.

Albert Tanneberg, Halle a. S., gr. Ulrichstr. 20, Eingang Südberggasse gegenüber der Expedition des „Volksblattes“ empfiehlt sich zum Anfertigen eleganter Herrngarderobe. Solide Preise. Stille Beherrschung. Offerte von gut kochenden Süßenfrüchten.

Westfälische Holzschuhe in allen Größen, empfiehlt Quirin Moser, Obere Leipzigerstr. 44. Bringe meine dauerhaften und billigen Schuhwaren höchlichst in Erinnerung. F. Vollmer, Lindenstr. 1e.

Mersburg, Bringe meinen Freunden u. Genossen mein Mehl- u. Viktualien-Geschäft in empfehlende Erinnerung. 1847. Reinhold Ziesche, Weismart 1.

Lotterie-Liste zu Nr. 285 des „Volksblatt“.

Halle a. S., Sonnabend den 5. Dezember 1891.

5. Ziehung der 4. Klasse 185. Kgl. Preuss. Lotterie.

Die Gewinne über 210 Mkt. sind den betreffenden Nummern in Klammern beigefügt.
(Ohne Gewähr.)

3. Dezember 1891, vormittags.

176 248 336 42 54 63 446 61 593 648 73 732 44 910 [3000] 88 1084 105 43 226
73 425 89 524 55 [500] 615 [3000] 26 61 94 705 48 844 99 913 2265 [1500]
410 34 [300] 96 993 8011 24 132 62 295 806 68 84 447 541 600 862 4125 86
18 519 85 638 735 5029 40 [300] 165 84 499 557 758 [500] 97 [300] 821 961
26 71 154 206 [3000] 29 401 12 [300] 34 61 565 [1500] 645 752 837 929 7034
349 421 83 843 8186 [500] 339 723 49 [300] 59 990 91 9176 458 691 732
[3000] 69 961
10435 36 602 52 706 868 924 72 11130 351 427 503 773 12078 131 93 227
42 51 76 368 420 31 567 790 811 48 901 27 13486 97 563 660 84 775 83 852
14003 139 202 6 12 38 356 633 [3000] 845 49 948 15046 382 474 534 624
91 849 10290 410 525 624 30 725 57 821 97 998 17224 449 86 537 57 617
66 88 952 [300] 18054 449 566 815 51 [1500] 19654
20051 82 331 36 60 435 578 604 753 65 [500] 21213 23 57 91 383 409 762
201 22048 169 84 263 335 72 78 90 769 836 38 936 62 23013 [300] 91 463
49 83 610 78 772 809 920 24037 [1500] 50 180 330 54 432 620 705 66 72
99 25167 219 453 642 43 50 751 810 21 916 26092 124 46 78 258 308 407 45
303 747 73 948 27255 86 461 742 934 40 42 [300] 25093 161 231 96 [500]
701 19 79 95 826 [300] 58 80 997 29107 50 223 80 341 564 624 41 719 861
30069 175 332 453 527 833 974 31014 166 478 513 14 678 90 94 700 801 959
32146 98 [500] 270 87 658 83 89 715 891 983 33229 76 89 577 603 29 791
987 34013 56 104 608 [3000] 48 711 16 29 97 914 64 35189 289 356 416 67
88 840 951 66 36188 257 360 76 452 507 24 28 614 27 91 993 37191 243 64
300 90 418 512 905 38052 69 216 43 361 69 521 32 53 89 797 912 39182
82 414 60 903 84 707 36 [500] 58 80 85 810
40099 [500] 265 352 535 85 697 [500] 742 43 888 41106 74 231 75 334 63
401 423 81 704 89 982 42043 156 84 366 869 76 970 [300] 96 99 43053
49 286 357 [1500] 64 495 565 720 82 842 938 72 44002 155 367 93 411 13
69 84 640 890 92 45069 [500] 201 2 94 395 546 714 56 812 22 94 955 46090
71 561 618 67 727 35 803 47 [300] 933 47110 24 280 364 65 422 41 94 662
85 746 89 805 21 902 86 95 48080 117 74 223 39 459 524 656 713 81 900
259 66 325 97 400 99 683 782 817 59 900 [300] 19 59 72
50002 69 72 185 96 214 359 431 511 [1500] 54 87 89 777 80 [1500] 98 876 83
940 79 51245 77 539 68 629 85 709 802 3 52396 421 49 [1500] 66 641 731
53080 119 59 95 229 86 379 451 74 512 16 692 714 59 861 72 54055 209
395 555 731 500 958 87 98 55073 [1500] 294 537 805 908 56085 199 214 696
20 887 57017 36 240 89 585 [3000] 99 [1500] 706 79 824 978 58194 241
41 307 65 497 501 16 74 695 742 [3000] 56 815 69 901 [3000] 82 59110 19
277 [3000] 314 [500] 16 53 591 713 19 43 [300] 90 906
60049 62 105 318 61 458 721 817 77 61090 180 539 [300] 697 731 84 802 14
882 62238 92 [1500] 364 407 791 996 63107 48 349 401 64 506 15 601 20 25
701 29 [1500] 815 901 64145 467 538 772 828 [300] 968 65305 [300] 465
[1500] 748 845 [1500] 68 89 66053 68 114 92 349 50 [300] 84 405 510 613
45 330 59 67197 282 456 83 523 39 [1500] 50 55 646 721 916 68121 54 235
580 749 67 818 86 [3000] 959 69228 65 610 755 [10000] 99 816
70064 66 115 75 261 306 [300] 63 67 533 742 78 71032 275 91 409 564
109 50 [500] 456 505 81 640 [500] 798 73086 91 176 90 268 544 56 65 [1500]
931 58 74013 72 190 [300] 208 42 55 85 305 447 60 613 721 835 75086 133
203 82 490 [300] 605 717 87 836 78 931 32 76293 410 520 94 774 826 77065
254 60 87 304 15 444 67 564 82 796 887 78356 65 66 440 731 45 56 846 994
066 117 66 284 [3000] 317 443 802 11
80067 130 85 308 33 419 40 51 [500] 58 567 628 748 83 95 815 905 44 81144
50 604 28 708 876 962 82066 171 267 337 503 624 31 33 84 782 869 944 45
089 91 132 222 336 410 86 571 607 20 310 42 952 84116 43 84 284 94 427 [300]
615 [1500] 24 966 85087 120 47 250 58 308 24 87 402 51 518 [300] 683 789
53 936 86004 38 360 433 623 24 707 53 75 917 65 87058 224 27 341 54
0) 533 669 789 807 82 915 [5000] 53 88031 139 41 [1500] 47 [500] 272 628
89046 118 96 213 307 85 664 775 840 89 96
90095 122 677 99 700 [500] 29 76 91055 81 154 397 545 661 92035 44 151

[500] 84 337 47 528 59 775 876 98011 218 71 99 561 705 19 960 94021 70 100
840 417 60 91 [1500] 534 74 762 83 981 95031 304 61 94 483 555 612 722 92
[3000] 96010 24 80 162 678 721 822 966 97134 314 66 88 411 21 531 86 [300]
623 [300] 885 932 71 98028 421 543 72 744 881 [300] 99028 130 84 244 [500]
812 85 524 607 47 896
100262 366 449 75 802 50 75 78 956 101115 57 254 99 350 86 88 592 603
45 64 94 769 [500] 98 819 102100 14 29 34 215 86 420 87 659 [1500] 804 40
108013 119 21 61 407 626 55 73 104087 115 32 63 71 78 262 313 473 628 805
46 78 924 105315 411 70 539 755 83 878 106020 26 263 385 [1500] 489 728
40 808 932 89 [300] 107453 561 91 640 708 806 996 108033 103 18 349 85
448 527 684 776 835 96 [3000] 109270 437 539 93 [3000] 638 50 91 895 940
110058 78 [1500] 317 36 67 82 475 [300] 525 55 79 677 707 894 96 965
111036 119 222 [500] 39 42 72 77 94 428 597 609 742 72 112045 132 438 515 31
674 900 24 113236 444 50 537 717 84 823 984 114210 47 81 306 57 434 [300]
578 84 635 76 90 708 23 87 [500] 813 53 115043 [1500] 115 34 231 589 600
58 [500] 723 813 99 116055 119 202 22 342 58 [500] 552 56 61 90 61 90 61 74 769
806 955 117053 123 99 209 16 321 26 67 528 739 821 51 91 118213 41 506
[3000] 759 [500] 79 926 119172 [500] 229 318 59 712 15 79 808 23 940
120382 406 46 [300] 503 74 639 731 73 862 929 121052 83 85 234 84 [300]
97 577 608 25 727 892 94 969 122005 46 [1500] 224 94 447 72 642 850 89
123142 71 81 212 522 [300] 606 45 722 69 97 835 908 124010 62 69 117 97 335
461 564 746 [3000] 49 81 95 832 125036 37 [500] 187 336 58 516 28 672 781
825 126208 54 434 90 544 93 984 127008 175 249 346 98 436 592 608 711 30
86 893 128117 29 91 211 48 97 413 89 507 727 49 904 129005 677 854 911
130137 63 207 88 324 29 433 541 46 690 [500] 812 131376 782 865 [500]
70 973 132125 76 314 457 65 527 628 31 706 73 892 912 16 57 [500] 133058
300 2 10 460 96 [1500] 501 93 620 76 716 815 134039 [3000] 62 87 115 204 16
95 306 [3000] 45 526 668 839 900 615 41 [500] 135115 55 80 226 57 443 677
736 845 58 993 136053 177 86 224 526 81 603 752 961 64 77 96 137116 25
[3000] 26 84 265 323 76 550 96 630 54 77 855 138005 130 369 776 857 [3000]
959 139045 120 211 522 611 728 74 94 817 70 993
140144 365 [3000] 453 69 705 34 67 866 72 141029 192 340 402 27 517 47
601 39 750 [1500] 806 19 68 [500] 142159 276 320 43 456 73 507 628 770 909 78
143155 432 556 620 144178 322 96 595 694 747 145016 19 55 106 61 212 90
352 449 630 64 98 878 927 146060 224 88 380 410 51 691 760 147002 152 275
[1500] 399 640 96 781 807 34 981 148199 337 458 96 607 75 705 95 801 149031
69 300 52 67 85 459 [300] 72 531 84 605 855 903 [300]
150004 207 300 431 [500] 550 73 834 151202 301 [3000] 488 704 47 878 87
[300] 95 933 152004 113 37 [500] 209 312 44 538 839 940 153052 99 296 362
625 58 64 70 746 901 154036 229 328 [3000] 439 99 545 93 677 719 22 155164
66 83 208 52 86 91 96 348 423 78 79 536 884 156013 149 51 71 76 331 543 52
88 658 72 82 712 816 54 991 157008 171 82 244 341 489 668 710 911 68 84
158076 102 36 84 95 [1500] 307 411 51 518 658 75 [500] 778 89 801 906 [10000]
74 159006 22 80 247 [1500] 349 91 [1500] 457 73 601 799
160067 226 366 467 88 505 41 883 958 59 161038 118 [300] 515 70 609 899
162005 43 111 215 783 875 970 163010 111 58 96 230 78 98 336 40 546 657 59
80 96 734 72 [300] 164189 387 98 556 88 605 811 42 913 [300] 74 165007
115 67 296 349 52 531 78 612 769 840 166000 [500] 117 483 [1500] 564 97 633
36 789 847 908 59 167113 234 55 396 404 535 930 168038 152 59 90 504 618
805 20 921 25 39 169010 166 206 347 402 23 582 688 798 861 [5000] 973 75 92
170012 176 243 511 92 677 98 99 729 34 72 823 47 171008 19 31 137 [500]
64 207 21 53 322 421 41 591 968 172030 52 136 303 63 304 83 412 33 680 856
[300] 59 87 173096 168 76 84 552 66 79 95 723 81 836 913 59 174155 82 235
98 333 427 60 664 71 708 53 99 846 69 91 969 175000 126 245 335 478 97 552
609 33 62 67 69 776 860 992 176074 81 224 89 90 383 85 413 88 [300] 634 764
857 177005 45 46 426 56 72 82 527 50 816 87 700 17 59 77 815 21 46 915 29
178054 129 45 216 35 515 619 974 95 179083 193 257 74 888 412 30 38 517
601 710 74 817
180307 10 65 448 [3000] 747 832 [500] 962 181062 93 436 66 [10000] 95
561 874 182092 124 [300] 266 99 340 67 426 52 546 613 [500] 183106 309 489
560 75 622 78 992 184014 22 43 153 240 460 515 75 81 699 718 36 903 85 97
185280 429 555 601 759 944 186347 481 634 893 906 14 87 187060 95 181 223
525 61 84 92 602 708 24 61 832 38 932 [1500] 188267 82 476 86 512 56 68 678
759 823 932 49 189174 247 457 668 728 [500] 886 94

15. Ziehung der 4. Klasse 185. Kl. Preuss. Lottery.

Das die Gewinne über 210 M. sind dem betreffenden Gewinner zu bezeichnen begehrt.
(Ohne Gewähr.)

3. Dezember 1891, nachmittags.

25 26 41 120 225 320 347 735 80 818 907 31 1226 377 502 625 628 905 19 29
 29 30 33 184 223 25 425 62 641 614 81 925 29 2361 88 438 677 790 23 834 29
 71 964 4072 189 308 [3000] 30 34 475 528 28 672 720 [300] 91 [3000] 808 929
 69 90 94 2375 373 97 494 332 630 725 87 938 2379 805 88 620 711 247 720 9
 201 23 62 80 [1500] 461 541 618 83 704 72 [300] 873 90 940 2022 308 645 645
 742 821 26 900 14 93 2020 [300] 57 129 26 70 210 428 737 833 98 857 [300]
 12025 225 244 405 622 777 824 87 61 17021 28 270 427 511 69 799 891 29
 928 91 12028 20 126 210 22 621 69 715 [3000] 68 957 12028 20 169 225 622
 41 220 249 69 14112 215 18 69 228 [300] 83 629 625 716 25 227 914 15127
 208 12 [300] 227 625 726 12028 85 225 28 220 79 618 75 89 826 73 911 74 17120
 226 79 427 524 77 81 627 29 707 827 927 12103 99 260 82 324 414 30 [300] 828
 723 94 248 89 229 12029 102 270 311 29 35 [300] 427 82 283 820 726 851 352
 20241 [300] 332 473 23 505 621 712 73 928 21017 21 62 97 199 459 542
 202102 22 [300] 212 98 522 49 629 720 229 56 940 22010 77 177 302 49 [300] 78
 570 99 729 926 65 22051 141 54 94 203 23 627 627 872 971 252 69 311 51 450
 667 871 85 973 77 94 22042 183 203 400 95 534 41 630 97 748 935 61 227132
 [3000] 216 29 372 423 67 68 [300] 23 500 47 727 807 61 909 87 22022 63 304 36
 402 48 227 61 625 86 728 82 836 61 [3000] 956 89 22234 55 822 [3000] 13
 [15000] 44 [500] 97
 32010 [500] 232 456 [300] 79 97 629 737 827 32 953 [3000] 21004 107 70 352
 59 461 599 661 926 22090 171 250 61 302 86 88 551 605 43 99 931 87 22031 261
 305 598 780 895 958 22131 42 85 618 800 67 997 [500] 22040 51 [500] 115 57
 96 221 668 89 707 860 22036 208 374 89 431 39 566 [500] 707 959 22027 161
 329 442 551 96 704 918 22296 326 474 726 973 22005 120 74 [500] 308 39 410 78
 584 751 64 75 939 58
 40041 91 118 41 52 275 411 548 616 763 76 832 967 99 41084 185 269 381
 410 76 634 911 94 42118 207 52 95 414 42 785 86 99 849 80 941 42181 255
 345 83 461 550 708 22 [300] 852 81 920 79 [500] 44041 [300] 158 98 207 31 602
 69 813 85 91 959 2225 73 91 473 500 22 621 58 42066 146 320 39 63 88
 431 88 563 [3000] 726 [500] 837 938 47153 304 442 501 62 88 634 73 764
 845 [1500] 907 34 [300000] 42022 150 226 263 515 93 701 25 86 802 91 94 978
 42021 50 449 [300] 80 528 [1500] 78 693 760
 52095 139 207 23 470 611 80 719 902 21225 477 98 553 606 25 59 74 845
 55 924 22206 26 90 504 5 656 826 56 22010 224 62 [300] 315 85 651 67 716
 [3000] 964 22000 2 83 180 [1500] 324 49 71 [300] 477 612 46 80 933 55079
 111 24 323 90 455 510 14 39 [1500] 45 603 [1500] 37 55 733 992 52342 95 435
 [300] 560 604 [500] 897 57101 248 302 401 73 696 [300] 729 63 64 22096 281
 408 51 70 [1500] 95 511 728 827 948 22006 [500] 151 276 82 321 493 602 734
 74 862 926 [300] 50
 22053 118 73 220 419 26 529 83 87 624 [300] 25 67 830 36 43 21072 134
 518 608 44 52 [300] 735 53 928 22061 73 228 750 96 84 985 [300] 62052 153
 79 85 494 587 89 722 62 870 940 22051 148 203 432 35 91 506 14 641 782 928
 22227 28 60 81 317 636 914 22038 42 61 118 30 60 228 302 87 509 [1500] 30 699
 816 [300] 18 918 49 22114 220 [300] 575 411 590 608 25 30 748 834 43 939 [3000]
 22040 47 144 92 [300] 218 19 349 431 505 24 43 679 701 79 22287 269 90
 694 924 92
 22010 [300] 240 69 310 45 401 50 58 611 715 34 841 927 71099 105 45 98
 226 67 451 506 34 637 740 845 902 29 82 22052 110 76 211 579 83 406 545 625
 74 886 22092 93 225 570 450 52 626 943 74001 40 257 [3000] 304 67 550 99
 728 829 200 22 72057 474 728 920 22047 201 326 434 569 699 814 15 34 83 77174
 207 59 570 622 78 778 [3000] 825 32 921 40 49 59 60 72691 207 79 406 704 18
 837 86 22065 204 204 71 542 622 51 728 873 97
 22011 105 29 206 69 320 428 773 822 26 255 21129 229 244 410 25 202 46
 628 [1500] 767 879 [500] 940 22094 122 26 304 459 89 97 585 626 707 22050
 101 326 68 425 [300] 625 58 722 841 901 63 22122 47 [500] 28 69 450 603 700
 22 924 79 [300] 22045 114 25 42 29 221 408 48 47 578 623 34 27 823 220312 528
 22 628 [300] 743 98 825 22 78 [500] 82 22126 81 223 222 777 22124 219 22 88
 406 595 [1500] 612 50 722 879 965 22152 229 85 401 30 506 [300] 69 73 626 95
 721 207 95
 22110 424 729 225 225 75 22152 122 84 226 622 727 69 816 22079 229 219

22022 126 29 225 22 25 67 222 200 734 226 22026 [500] 104 [3000] 62 424 22
 221 222 224 225 226 227 228 229 230 231 232 233 234 235 236 237 238 239 240
 241 242 243 244 245 246 247 248 249 250 251 252 253 254 255 256 257 258 259 260
 261 262 263 264 265 266 267 268 269 270 271 272 273 274 275 276 277 278 279 280
 281 282 283 284 285 286 287 288 289 290 291 292 293 294 295 296 297 298 299 300
 301 302 303 304 305 306 307 308 309 310 311 312 313 314 315 316 317 318 319 320
 321 322 323 324 325 326 327 328 329 330 331 332 333 334 335 336 337 338 339 340
 341 342 343 344 345 346 347 348 349 350 351 352 353 354 355 356 357 358 359 360
 361 362 363 364 365 366 367 368 369 370 371 372 373 374 375 376 377 378 379 380
 381 382 383 384 385 386 387 388 389 390 391 392 393 394 395 396 397 398 399 400
 401 402 403 404 405 406 407 408 409 410 411 412 413 414 415 416 417 418 419 420
 421 422 423 424 425 426 427 428 429 430 431 432 433 434 435 436 437 438 439 440
 441 442 443 444 445 446 447 448 449 450 451 452 453 454 455 456 457 458 459 460
 461 462 463 464 465 466 467 468 469 470 471 472 473 474 475 476 477 478 479 480
 481 482 483 484 485 486 487 488 489 490 491 492 493 494 495 496 497 498 499 500
 501 502 503 504 505 506 507 508 509 510 511 512 513 514 515 516 517 518 519 520
 521 522 523 524 525 526 527 528 529 530 531 532 533 534 535 536 537 538 539 540
 541 542 543 544 545 546 547 548 549 550 551 552 553 554 555 556 557 558 559 560
 561 562 563 564 565 566 567 568 569 570 571 572 573 574 575 576 577 578 579 580
 581 582 583 584 585 586 587 588 589 590 591 592 593 594 595 596 597 598 599 600
 601 602 603 604 605 606 607 608 609 610 611 612 613 614 615 616 617 618 619 620
 621 622 623 624 625 626 627 628 629 630 631 632 633 634 635 636 637 638 639 640
 641 642 643 644 645 646 647 648 649 650 651 652 653 654 655 656 657 658 659 660
 661 662 663 664 665 666 667 668 669 670 671 672 673 674 675 676 677 678 679 680
 681 682 683 684 685 686 687 688 689 690 691 692 693 694 695 696 697 698 699 700
 701 702 703 704 705 706 707 708 709 710 711 712 713 714 715 716 717 718 719 720
 721 722 723 724 725 726 727 728 729 730 731 732 733 734 735 736 737 738 739 740
 741 742 743 744 745 746 747 748 749 750 751 752 753 754 755 756 757 758 759 760
 761 762 763 764 765 766 767 768 769 770 771 772 773 774 775 776 777 778 779 780
 781 782 783 784 785 786 787 788 789 790 791 792 793 794 795 796 797 798 799 800
 801 802 803 804 805 806 807 808 809 810 811 812 813 814 815 816 817 818 819 820
 821 822 823 824 825 826 827 828 829 830 831 832 833 834 835 836 837 838 839 840
 841 842 843 844 845 846 847 848 849 850 851 852 853 854 855 856 857 858 859 860
 861 862 863 864 865 866 867 868 869 870 871 872 873 874 875 876 877 878 879 880
 881 882 883 884 885 886 887 888 889 890 891 892 893 894 895 896 897 898 899 900
 901 902 903 904 905 906 907 908 909 910 911 912 913 914 915 916 917 918 919 920
 921 922 923 924 925 926 927 928 929 930 931 932 933 934 935 936 937 938 939 940
 941 942 943 944 945 946 947 948 949 950 951 952 953 954 955 956 957 958 959 960
 961 962 963 964 965 966 967 968 969 970 971 972 973 974 975 976 977 978 979 980
 981 982 983 984 985 986 987 988 989 990 991 992 993 994 995 996 997 998 999 1000

